

amtliche

MITTEILUNG:

17/2021



LIPIZZANER
HEIMAT
Steiermark



(verfasst 01.11.2021)

Medieninhaber: MARKTGEMEINDE MOOSKIRCHEN, 8562 – Tel. 0676846212800
f.d. Inhalt verantwortlich: Bgm. Engelbert HUBER, Marktplatz 4, 8562 Mooskirchen –
Herstellung Colorprint, Voitsberg – Erscheinungsort: 8562 Mooskirchen –
Zugestellt durch Post.at

Sehr geehrte Gemeindebewohnerin!

Sehr geehrter Gemeindebewohner!

Samstag, 13.11.2021, 08:00 bis 12:00 Uhr



Alteisen-Sammlung

DANKE allen, die sich ehrenamtlich in den Dienst der guten Sache stellen.

bitte beachten Sie geänderte Ordinationszeiten Dr. Molterer ab 15.11.

Med. univ. Dr. Peter Molterer

Arzt für Allgemeinmedizin
8562 Mooskirchen, Alte Poststr. 11b

Änderung der Ordinationszeiten

► ab 15. November 2021 gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag 13:00 – 17:00 Uhr
Dienstag 7:30 – 12:30 Uhr
Mittwoch 15:00 – 19:00 Uhr
Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr
Freitag 09:00 – 12:00 Uhr

IMPFFEN ist wichtig.

An der Corona-IMPFFUNG führt kein Weg vorbei. Das sagen uns alle Mediziner und ersuchen eindringlich, ihren Appell zu hören.

Das gilt insbesondere auch für **alle KINDER ab 12 Jahren**.



Auch in unserer Gemeinde hat die Durchimpfungsrate noch nicht jenes Ausmaß erreicht, dass wir sicher in die nächsten Monate blicken können. **BITTE** nehmen Sie mit Ihrem Hausarzt Kontakt auf und nützen Sie alle auch Ihnen kostenlos zur Verfügung stehenden Möglichkeiten. **Zu unser aller Schutz.**

Verkehrsmaßnahmen, Sperren:

In diesen Tagen wird die **Kainachstraße auf Liebocher Seite** (nahe Konrad, Micko, usw) einer Sanierung unterzogen. Diese Arbeiten machen eine Straßensperre unumgänglich. Wir ersuchen Sie, die Beschilderungen zu beachten.

Im Laufe des November 2021 sind bei uns **Grabenreinigungen** entlang der Gemeindestraßen geplant. Diese Arbeiten machen kurz- oder längerfristige Beeinträchtigungen für Verkehrsteilnehmer unumgänglich. **Wir ersuchen um Beachtung und Verständnis.**

Sammlung Silo-Ballen-Folien (gereinigt, ohne Bänder, etc):

Donnerstag, 18.11.2021, 07:00 bis 12:00 Uhr, Wirtschaftshof.



MOOSKIRCHEN GESUND

Gesunde Gemeinde – Silvia Tappler 0676/846212731

„Österreich radelt!“ Geschafft!!!



**Marktgemeinde Mooskirchen - Gesunde Gemeinde
hat 29.393,80 Kilometer fürs Klima gesammelt!**

Gemeinsam mit 30.384 RadlerInnen haben **28** sehr aktive TeilnehmerInnen unter **Marktgemeinde Mooskirchen – Gesunde Gemeinde** in die Pedale getreten. Insgesamt konnte ein Ergebnis von 22.891.382,50 Radkilometer erreicht werden. Dadurch wurden **4.000 Tonnen CO2** eingespart, davon **5.185,07 kg CO2** von Marktgemeinde Mooskirchen – Gesunde Gemeinde.

Ein herzliches Dankeschön an alle TeilnehmerInnen für die Unterstützung, um ein positives Zeichen für den Klimaschutz zu setzen.

„Jeder Kilometer zählt!“



SCAN ME

Am **12. November 2021**
wird mit der Aktion
„**Winterradeln**“ fortgesetzt
und im **Frühjahr 2022** startet
wieder die Hauptaktion
„**Österreich radelt!**“!

Hier online anmelden

<https://steiermark.radelt.at/dashboard/organisation/signup/9276>

Für allen Fragen steht Silvia Tappler unter 0676/84 62 12 731 oder
tappler@mooskirchen.gv.at zur Verfügung

**Gesunde
Gemeinde**

gemeinsam gestalten



Styria vitalis
Gesundheit für die Steiermark!





Hubert Grünwald

1949 – 2021
Zirknitzberg

Unerwartet hat Hubert seine Familie, viele Freunde und ehem. Arbeitskollegen verlassen. Wir behalten ihn als humorvollen, fleißigen Mitbewohner in angenehmer Erinnerung.



Franz Hörmann

1934 – 2021
Mooskirchen, Eichenweg

Als Sattler hat Franz Hörmann viele Jahre lang sein Handwerk mit besonderem Geschick zur Freude seines Arbeitgebers und vieler Kunden weit über Mooskirchen hinaus bis ins hohe Alter ausgeübt.

Ein Segen war Franz Hörmann auch für unseren Sportverein, dem er seine ganze Freizeit geschenkt und gemeinsam mit Gattin Paula unschätzbare Dienste erbracht hat. Tagtäglich – vielfach mehrmals – hat er dem Sportplatz einen „Besuch“ abgestattet, dort nach dem Rechten gesehen und so auf seine Weise ehrenamtlich Großartiges geleistet. Wir verneigen uns vor der Persönlichkeit Franz Hörmann und sichern gerne ein ehrendes Gedenken zu.



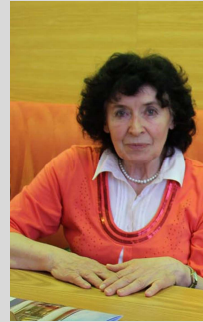
Franz Taucher

1932 – 2021
Rauchegg

In Weinberg zur Welt gekommen, wuchs er mit Schwester und Bruder in Rauchegg beim vulgo Hemmer auf; ab 1977 nach dem Tod des Vaters wirkte er mit Gattin Berta in seiner Land- und Forstwirtschaft.

Nebenbei war der Vater von 7 Kindern Milchkontrollor, für die Gemeinschaft uneigennützig tätig (mit ihm hat die Wassergemeinschaft Rauchegg-Rubmannsberg das letzte Gründungsmitglied verloren) und als passionierter Kartenspieler ein Begriff. Als Bauer mit Leib und Seele gehörte er dem Steirischen Bauernbund an und wirkte dort unter anderem als sehr bemühter Alt-Bauernvertreter durch viele Jahre. Im September des Vorjahres feierten seine Gattin Berta und er das Jubiläum der „Eisernen Hochzeit“ im Kreis zahlreicher Gratulanten. Dem „Hemmer Franz“ gilt unser Dank, verbunden mit der Zusicherung, sein Wirken und Leben stets in angenehmer Erinnerung zu behalten.

Würdevoll wurden die hier genannten Verstorbenen verabschiedet. Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.



Maria Reinprecht

1943 – 2021
Bubendorf

Für viele von uns überraschend hat unsere Mitbewohnerin nach kurzer schwerer Krankheit Abschied von dieser Welt genommen. Wie kaum andere hat Maria Reinprecht, wie Provisor Mag. Wolfgang beim Requiem so treffend ausführte, in der Pfarrkirche ihr zweites Haus gefunden.

Unzählige Stunden hat sie für Reinigungen, für vor allem den Blumenschmuck in der Pfarrkirche verbracht. Hier fühlte sie sich, meinte sie, auch sehr wohl.

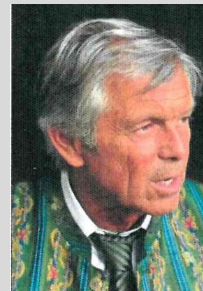
Unzählige Handgriffe im Pfarrhaus, in und um die Pfarrkirche hat sie viele Jahre hindurch ehrenamtlich und mit einer Selbstverständlichkeit ausgeführt. Ihr Interesse galt schon vor Jahrzehnten der Katholischen Frauenbewegung, deren Vorsitzende sie zuletzt war. Auch dem Pfarrgemeinderat gehörte sie an. Vor allem in den Jahren nach dem Tod von Pfarrer Johann Veit wurde sie mit bzw. für unsere Priester Mag. Michael Seidl und Mag. Wolfgang Pristavec zu einer nahezu unverzichtbaren Mitarbeiterin.

Beide Priesterpersönlichkeiten haben das Requiem in Konzelebration gefeiert, das und die Einsegnungen würdevoll ausgeführt.

Wir danken der Verstorbenen für ihr selbstloses Wirken.

Ferdinand Geider

1951 – 2021
Winzerweg



Die Landwirtschaft am Winzerweg war seine Leidenschaft. Nach kurzer schwerer Krankheit gab er, zuletzt mit Lebensmittelpunkt in Graz, sein Leben dem Schöpfer zurück.

Maria Gößler

1933 – 2021
Grabenstraße



Unsere Mitbewohnerin, von unheilbarer Krankheit gezeichnet, verstarb an einem Oktobersonntag plötzlich. Auch sie ruht am Ortsfriedhof.

Wir bewahren unseren Verstorbenen gerne ein ehrendes Gedenken. Ruhet in Frieden!

Die Angehörigen danken für die erwiesene Anteilnahme, für die Teilnahme bei Totenwachen, sowie Verabschiedungen; auch für die würdigen Begräbnisgestaltungen sowie für großzügige Kranz-, Blumen- und/oder Geldspenden.

SPERRMÜLL-ENTSORGUNG –

Kostenersatz künftig einmal jährlich im Nachhinein

Was gilt als Sperrmüll: Zu Sperrmüll zählen sperrige Gegenstände aus privaten Haushalten, die wegen ihrer Größe oder Beschaffenheit nicht in die zugelassenen, Ihnen zur Verfügung stehenden Abfallbehälter passen und daher nicht mit dem Hausmüll in einer Mülltonne entsorgt werden können.

Sperrmüll ist gesondert abzutransportieren. Ihnen stehen dafür die **Entsorgungsbetriebe Saubermacher GmbH., Lannach** oder **Komex GmbH., Voitsberg** zur Verfügung.

Die von Ihnen bei Entsorgung zu entrichtenden Kostenbeiträge werden von der Marktgemeinde Mooskirchen großzügigerweise in Abhängigkeit von der Personenanzahl im Haushalt vergütet. Entsorgungen mit Container oder Entrümpelungen zählen nicht als Sperrmüll-Abfuhr; deshalb kein Kosten-Ersatz.

Bei Verrechnung des Vergütungsbetrages kommt es **mit Jänner 2022 zu folgender Änderung** aus verwaltungstechnischen und organisatorischen Gründen:

Alle Rechnungen für Ihre Anlieferungen bringen Sie bitte

einmal jährlich – im Jänner des darauffolgenden Jahres – zu uns in das Marktgemeindeamt,

wir berechnen dann rasch den möglichen Kostenbeitrag und überweisen auf das uns genannte Konto.

Wir ersuchen um Verständnis, dass wir wegen des enormen Aufwandes im Laufe eines Jahres Ihre Rechnungen nicht mehr entgegennehmen und auch nicht bis zur nächsten Abrechnung aufbewahren.

Volksschule: Verkehrserziehung groß geschrieben

Kürzlich fand, im Rahmen der Verkehrserziehung der 3. Klasse der Volksschule Mooskirchen,

„Hallo Auto“

statt.

Die Kinder lernen bei dieser Verkehrssicherheitsaktion der AUVA und des ÖAMTC, wie lange der Bremsweg eines Autos ist. Zudem soll diese, für die Schulen kostenlose, Aktion zu einem vorsichtigeren und vorausschauenden Verhalten im Straßenverkehr führen.

Gandolf Feigl, der die Aktion an diesem Tag leitete, zeigte den Kindern auf spielerische, jedoch einprägsame Weise, wie lange es vom Reagieren auf eine Gefahr hin, bis zum tatsächlichen Stillstand eines Autos nach einer Vollbremsung, dauert.

Um ein Stück mehr Sicherheit im Straßenverkehr zu erlangen, durften die Kinder nach verschiedenen Laufspielen, die zu der Erkenntnis führten, dass bereits das Abbremsen des eigenen Körpers schwer ist, abschließend und als Höhepunkt dieser Aktion den Bremsweg selbst kennen lernen.

Im „Hallo Auto“ - Auto nahmen sie am Beifahrersitz, an dem auch ein Bremspedal angebracht war, Platz.

Bei 50 km/h mussten die Schülerinnen und Schüler auf ein Zeichen hin bremsen und machten so selbst die Erfahrung, wie lange ein Auto braucht, um nach einer Vollbremsung stehen zu bleiben. Unterstützt hat uns bei dieser Aktion auch Feuerwehr Mooskirchen, die für die nasse Straße sorgte.

Herzlichen Dank dafür!

Dipl. Päd. Kathrin Kaufmann



Kindergarten: Traubenernte bei Weinhof Bauer/Prall

Bei optimalem Wetter waren Kindergartenkinder und Betreuerinnen auf Einladung von Familie Bauer-Kienzl zur Traubenlese in Rubmannsberg.

„Strahlende Kinderaugen, süße Trauben, bestens gelaunte, fleißige Kinder im Weingarten“ so meint Kindergartenleiterin Maria Gößler, ist alles umfassend beschrieben, was sich an diesem Vormittag ereignete. „Bald waren große Behälter mit den süßen „Perlen“ gefüllt. Dabei durfte die eine oder andere Kostprobe der süßen Trauben nicht fehlen. Die Begeisterung und der Eifer aller „Leser“ und „Leserinnen“ war enorm“. **Danke für diese Möglichkeit, „Natur pur“ zu erleben.**



Veranstaltung im „Haus des Lebens“ in Voitsberg – bei der Josefs-Kirche

Salz
STEIRISCHE ALZHEIMERHILFE

psz
voitsberg

Vertretungs**Netz**

**PFLEGE
DREHSCHIBE**
Seniorenleistungen der Pflege übernehmen
und die Träger vor Ort für Mensch und Umwelt

Hospiz
Steiermark®

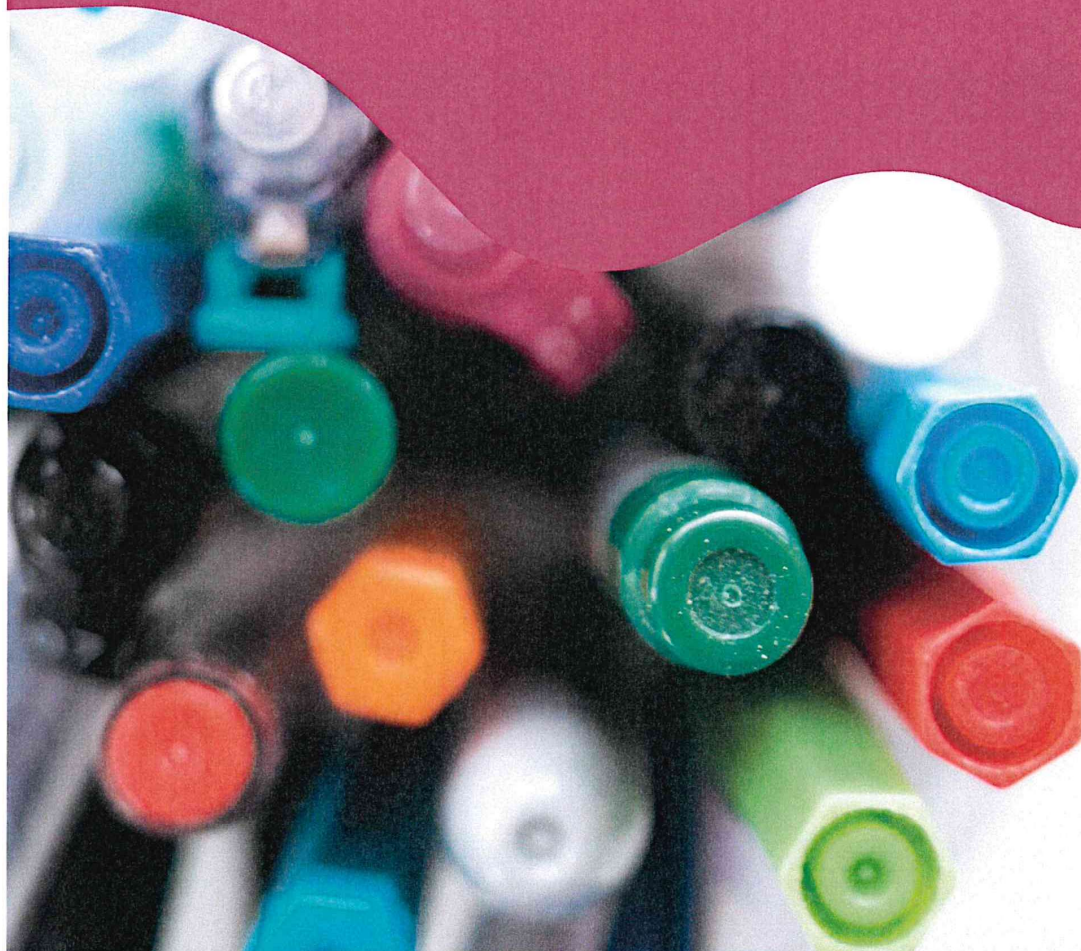
**Caritas
&Du**

SELBSTBESTIMMT LEBEN MIT DEMENZ?

— — — — —

Vortrag über Vorsorgevollmacht und
Erwachsenenschutz von Dr. Karin Reinmüller

Infostände zu Angeboten in der Region



10. November 2021 um 17:00
Haus des Lebens

Um Einhaltung der 3G Regel und Anmeldung unter 0676 45 20 400
oder info@steirische-alzheimerhilfe.at wird gebeten.

Ihre Aufmerksamkeit ist wirklich „gefragt“:

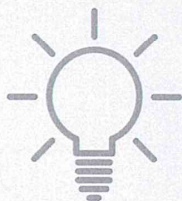


Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche

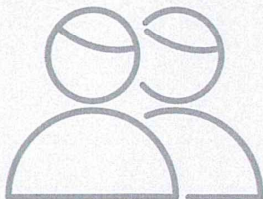
Wenn die Tage kürzer werden und die Dunkelheit früher hereinbricht, kommt es vermehrt zu Einbrüchen. In der Dämmerung fühlen sich die Täter sicher, doch wir sind gut vorbereitet und gehen verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor. Wir vertrauen auf Ihre Unterstützung: Helfen Sie mit, Ihre Nachbarschaft sicherer zu machen!



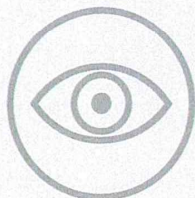
Schließen Sie Fenster und versperren Sie Terrassen- und Balkontüren – auch wenn Sie nur kurz weggehen.



Licht belebt! Verwenden Sie Zeitschaltuhren für Ihre Innen- und Außenbeleuchtung.



Durch eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe können Einbrüche verhindert werden.



Halten Sie Augen und Ohren für sich und Ihre Nachbarn offen. Melden Sie Verdächtiges!

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Kriminalprävention des Bundeskriminalamtes unter www.bundeskriminalamt.at, unter der Telefonnummer 059 133-0 und natürlich auf jeder Polizeieinspektion.

Feuerwehr aktuell: **Branddienstleistungs-Prüfungen erfolgreich abgelegt**

Am Nationalfeiertag in den letzten Jahren haben sich Mitglieder unserer Freiwilligen Feuerwehr schon wiederholt der sogenannten Branddienst-Leistungsprüfung unterzogen. Diese Prüfung kann in den Stufen 1 (Bronze), 2 (Silber) oder 3 (Gold) so absolviert werden, dass zwischen den einzelnen Stufen eine Wartezeit von 2 Jahren eingehalten werden muss.

Voraussetzung für eine Teilnahme sind entsprechende Ausbildungen, die unsere Teilnehmer aber immer automatisch erfüllen konnten, weil Aus- und Weiterbildung in unserer Wehr an oberster Stelle steht.

Jedenfalls haben sich folgende Kameraden relativ kurzfristig entschlossen, die Prüfungen 2021 ablegen zu wollen:

Stufe 1 – Bronze:

Stefan Fuchsbichler, Franz Herunter, Marcel Graschi, Thomas Glatz, Philipp Russa, Wolfgang Rothschedl, Diethard

Stufe 2 – Silber:

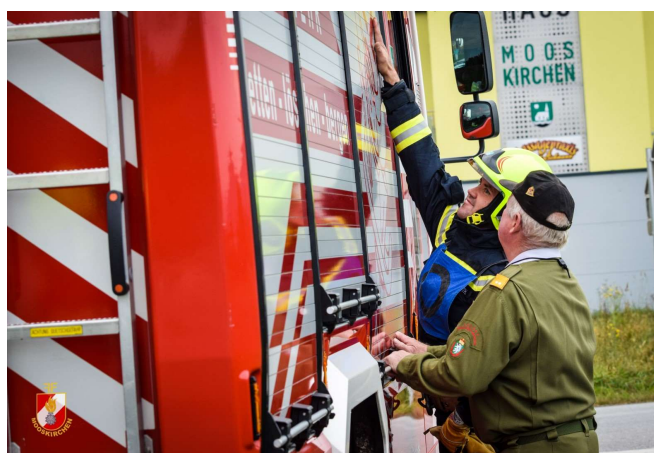
Wolfgang Herunter, Marcel Graschi, Marcel Draxler. Andreas Nocker, Patrick Eder, Christian Grölblbauer, Clemens Schantl

Stufe 3 – Gold:

Marcel Graschi, Engelbert Huber, Marcel Draxler, Josef Pirstinger, Andreas Fuchsbichler, Philipp Müller und Clemens Schantl

Andreas Nocker, der umsichtige **Ausbildungsbeauftragte** hat in ganz kurzer Zeit – innerhalb von knapp 2 Wochen – alles möglich gemacht, die Kameraden zu zwei Übungsabenden aktivieren können und auch sonst alle Unterlagen geliefert, dass der Teilnahme nichts mehr im Wege stand.

Am Prüfungstag selbst hatten die Teilnehmer dann jeweils eines von 3 Prüfungsbeispielen (Scheunen-, Holzstapel- oder Flüssigkeitsbrand) zu realisieren. Dazu war es auch erforderlich, die Lage eines im Einsatzfahrzeug gelagerten Gerätes bei geschlossenen Geräträumen mit der Handfläche richtig zu zeigen und die Antwort auf eine von bis zu 40 verschiedenen Fragen aus dem herkömmlichen Branddienst richtig zu geben.



geschafft – Lichtfluter richtig angezeigt



ja, das sitzt einfach jeder Handgriff – auch im Ernstfall

Rund eine Stunde nach Beginn der Prüfungen stand fest, dass **alle Gruppen ihre Aufgaben innerhalb der festgelegten Zeiten fehlerfrei abgearbeitet** haben. Das verdient **ANERKENNUNG und RESPEKT**.

Aber, so Hauptbewerter Johann Bretterklieber bei der anschließenden kurzen Feierstunde, die FF Mooskirchen präsentiert sich einfach immer bestens vorbereitet, ist Vorbild für viele andere im steirischen Feuerwehrwesen. Auch und gerade im Zusammenhang mit Aus- und Weiterbildung.

Das hörten nicht nur die beiden Kommandanten, ABI Josef Pirstinger und OBI Ing. Philipp Müller, sehr gerne.



Herzlichen Glückwunsch und DANKE, dass ihr eure Freizeit für die Sicherheit der Bevölkerung zur Verfügung stellt.

HOCHSTRASSER

FEINDESTILLERIE MOOSKIRCHEN

Wir suchen **ab sofort** eine motivierte, vielseitige Persönlichkeit (m/w) als **langfristige Unterstützung** für unser dynamisches Team!

Office Allrounder (m/w) mit Buchhaltungskennnissen

Deine Aufgaben

- Laufende Buchhaltung bis zur Rohbilanz
- Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung
- Fakturierung und Durchführung des Mahnwesens
- Auftragsabwicklung und Kundenbetreuung (telefonisch und per E-Mail)
- Erstellung von Transportdokumenten und Begleitpapieren
- Pflege von Kunden- und Produktdaten
- Administrative Aufgaben

Dein Profil

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Berufserfahrung in einer ähnlichen Position wird vorausgesetzt
- Sehr gute MS-Office Kenntnisse (vor allem Excel)
- BMD NTCS-Kenntnisse und Buchhalterlehrgang von Vorteil
- Eigenständige und strukturierte Arbeitsweise
- Einsatzfreude, Flexibilität und Teamfähigkeit
- Kommunikationsstärke, freundliches Auftreten und höfliche Umgangsformen

Unser Angebot

- Eine Vollzeitstellung mit 40 Std. pro Woche im Rahmen eines flexiblen Arbeitszeitmodells
- Interessanter und abwechslungsreicher Aufgabenbereich
- Familienunternehmen mit ausgezeichnetem Betriebsklima
- Parkmöglichkeiten sind vorhanden

Für diese Position ist ein Bruttomonatsgehalt **ab 2.200€ auf Vollzeitbasis** vorgesehen, je nach Qualifikation und Berufserfahrung ist eine Überbezahlung möglich.

Kontakt

Bitte sende deinen Lebenslauf mit Foto und deine schriftliche Bewerbung an:

Destillerie Hochstrasser GmbH & CoKG

A-8562 Mooskirchen | Marktplatz 12
christina.hochstrasser@schnaps.at
Tel: +43 (0)3137 2232
www.schnaps.at

Herzliche Glückwünsche

In den letzten Wochen gab es im Hause **Trettnak, Neudorf b.M.** viel Grund zu Freude.

War es zuerst

Gatte Adolf,

der einen „runden Geburtstag“ begehen durfte, so galt gleiches vor wenigen Tagen für

Gattin Elisabeth.

Die Mitgliedschaft von Sohn Edi und die lange Zeit nach seinem schweren Unfall hat eine Freundschaft mit der Jugendkapelle entwickelt, die immer, so auch jetzt, besonders gelebt wird.

Zu beiden Festtagen hat sich eine Abordnung musikalisch eingestellt und gemeinsam mit Bürgermeister Engelbert Huber bzw. Vizebürgermeister Alois Schalk die besten Glückwünsche an die Jubilare überbracht.



Wir freuen uns mit den beiden Jubilaren, mit allen Familienangehörigen, Nachbarn und Freunden und wünschen noch viele weitere gemeinsame Jahre in Gesundheit, bei persönlichem Wohlergehen.

Alles Gute!



Schulführungen

Freitag 14.01.2022, 11⁰⁰ - 15⁰⁰ Uhr



9 Schulformen, Matura und Lehre, da ist für jeden etwas dabei!

Bildende Kunst, das ist etwas für dich?

Schulform Bildnerische Erziehung

Du liebst Sport in seiner Vielfalt?

Schulform Allgemeinsport

Du möchtest deinen Sport intensiv trainieren?

Schulform Akademiesport

Du möchtest im Spitzensport erfolgreich sein?

Schulform Leistungssport

Pferde sind dein Leben?

Schulform Pferdewirtschaft

Du willst IT-Profi werden?

Schulform InfoTec

Dich interessiert Mediendesign?

Schulform TecMedia

Du möchtest musikalisch durchstarten?

Schulform Musical / Instrumental

Du willst Forschung betreiben?

Schulform Naturwissenschaften